

Vorbemerkung

Die FleetCard4You (nachfolgend „Fleet Card“), die es Mitarbeitern (nachfolgend „Kunde“ oder „Kunden“) teilnehmender Unternehmen (nachfolgend „Unternehmen“ oder „Arbeitgeber“) ermöglicht, Kraftstoffe (auch CNG, LNG, LPG, Wasserstoff und Strom) und Schmiermittel sowie Zusatzleistungen (sonstige Waren und Dienstleistungen) – nachfolgend „Produkte und Zusatzleistungen“ genannt – in den von dem Unternehmen Circle K in ganz Europa ausgewählten und an das Eurotrafic System angeschlossenen Tankstellen von Circle K mit der Marke TotalEnergies oder sonstigen Akzeptanzstellen bargeldlos zu beziehen (Reichweite der Karte und zu beziehende Produkte variabel, werden vom teilnehmenden Unternehmen festgelegt). Mit der vorliegenden Vereinbarung erwirbt der Kunde gegen Vorlage einer gültigen Fleet Card das Recht zum bargeldlosen Bezug von Produkten und Zusatzleistungen. Vertragspartei für Leistungen im Rahmen dieses Vertrages an Circle K Tankstellen mit der Marke TotalEnergies oder sonstigen Akzeptanzstellen in Deutschland ist Circle K Deutschland GmbH (im Folgenden Circle K). Nimmt der Kunde Leistungen im Ausland in Anspruch, ist Vertragspartei die jeweilige Landesgesellschaft der Unternehmensgruppe Alimentation-Couche-Tard, CMTM, oder auch jeder sonstige Teilnehmer, aber auch jeder sonstige Ansprüche im Zusammenhang mit Waren/Dienstleistungen sind zunächst der jeweiligen Akzeptanzstelle gegenüber geltend zu machen, es sei denn, die Inanspruchnahme ist aus wirtschaftlichen oder rechtlichen Gründen aussichtslos. Circle K tritt zu diesem Zweck bereits jetzt an den diese Abtretung annehmenden Kunden sämtliche Ansprüche gegen die jeweilige Akzeptanzstelle aus und im Zusammenhang mit dem Kauf/den Dienstleistungen ab. Eine Pflicht des Kunden zur gerichtlichen Geltendmachung gegenüber der jeweiligen Akzeptanzstelle besteht nicht. Circle K behält sich das Eigentum an der gelieferten Ware bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises vor.

1. Gegenstand der Vereinbarung

Die Fleet Card berechtigt zum Bezug von Produkten und Zusatzleistungen an den von dem Unternehmen Circle K zugelassenen und durch das entsprechende Kartensymbol gekennzeichneten Tankstellen oder sonstigen Akzeptanzstellen sowie zur Inanspruchnahme von Mobility Truck Assistance für Fahrzeuge ab 3,5 t. Eine Liste aller in Deutschland und in anderen Ländern zugelassenen Tankstellen ist auf Anfrage bei Circle K erhältlich.

1.1 Der Verkauf von Kraft- und Schmierstoffen, der Verkauf von übrigen Waren sowie die Erbringung von sonstigen Leistungen erfolgt im Namen und für Rechnung sowie zu den Bedingungen und Preisen des jeweiligen Leistenden. Leistender kann TotalEnergies Deutschland, die jeweilige Landesgesellschaft der Unternehmensgruppe Alimentation-Couche-Tard, CMTM, aber auch jeder sonstige Teilnehmer, Maßgeblich sind jeweils die konkreten Angaben auf dem Lieferschein und/oder an der Akzeptanz-/Abgabestelle. Mängel oder sonstige Ansprüche im Zusammenhang mit Waren/Dienstleistungen sind zunächst der jeweiligen Akzeptanzstelle gegenüber geltend zu machen, es sei denn, die Inanspruchnahme ist aus wirtschaftlichen oder rechtlichen Gründen aussichtslos. Circle K tritt zu diesem Zweck bereits jetzt an den diese Abtretung annehmenden Kunden sämtliche Ansprüche gegen die jeweilige Akzeptanzstelle aus und im Zusammenhang mit dem Kauf/den Dienstleistungen ab. Eine Pflicht des Kunden zur gerichtlichen Geltendmachung gegenüber der jeweiligen Akzeptanzstelle besteht nicht. Circle K behält sich das Eigentum an der gelieferten Ware bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises vor.

1.2 Der Einsatz der Karte(n) bei der Inanspruchnahme von Produkten und Leistungen ist bezüglich Transaktionszahl und Wert beschränkt, er darf die vom Arbeitgeber / teilnehmenden Unternehmen festgelegten Grenzen nicht überschreiten.

1.3 Eine Verwendung der FleetCards4You über die in 1.2 festgelegten Limits hinaus ist ausgeschlossen. Überschreitet der Kunde dieses vertraglich vereinbarte Limit, ist Circle K zur sofortigen Sperrung der betroffenen Karte oder, sofern die vertragswidrige Verwendung nachweisbar ernstliche Zweifel an der Vertrauenswürdigkeit des Kunden begründet, aller Fleet Cards des Kunden berechtigt, aber nicht verpflichtet.

1.4 Die Nutzung der Karte zum Bezug der vertragsgegenständlichen Produkte und / oder Dienstleistungen ist für den Kunden grundsätzlich unentgeltlich. Sonderleistungen werden gemäß jeweils gültiger Gebührenübersicht berechnet. Auf Mautumsätze wird ein Serviceaufschlag von 3% berechnet. Für Umsätze auf elektrische Stromladevorgänge (EV-Charge) wird eine Gebühr von 0,35 EUR netto pro Ladevorgang erhoben.

1.5 Es gelten die Sicherheitsvorgaben nach den jeweils gültigen Bestimmungen für das Produkt sowie der jeweiligen Akzeptanzstelle entsprechend der Ausschuldring vor Ort. Eine Nutzung ist nur zu diesen Bedingungen möglich. Kunde bestätigt mit der Nutzung, dass er hiervon Kenntnis genommen hat. Er hat dafür Sorge zu tragen, dass der nutzungsberechtigte Personenkreis über die notwendige Qualifikation zur Betankung und zum Umgang mit dem jeweiligen Produkt verfügt und eine von der Akzeptanzstelle im Einzelfall vorgeschriebene Sicherheitsunterweisung abgeschlossen hat.

1.6 Diese Vereinbarung verpflichtet weder die Alimentation-Couche-Tard Gruppe noch die jeweilige Landesgesellschaft des Unternehmens Circle K, noch CMTM, noch die einzelnen Akzeptanzstellen, noch den Kunden zum Abschluss von Einzelverträgen über die Lieferung von Produkten und/oder die Erbringung von Dienstleistungen.

2.1 Zur Nutzung von FleetCard4You ist eine Registrierung auf der eigens hierzu geschaffenen Onlineplattform („Online-Kundenportal“) erforderlich. Anzugeben sind Kundendaten, Personalnummer, Kontoverbindung und der vom teilnehmenden Unternehmen zur Verfügung gestellte Identifier. Das System generiert daraufhin ein zur Abbuchung der für die Inanspruchnahme von Produkten und / oder Dienstleistungen anfallenden Beträge. Dieses Dokument ist auszudrucken und unterzeichnet im Original an Circle K zu senden. Circle K prüft nach Erhalt des SEPA-Basislastschrift-Mandats den Antrag, und versendet im Falle der Annahme die gewünschte(n) Karte(n). Mit dem Zugang der Karten gilt der Vertrag als zustande gekommen. Das gesetzliche Widerrufsrecht des Kunden bleibt unberührt.

2.2 Jeder Kunde erhält von Circle K maximal die vom teilnehmenden Unternehmen festgelegte Anzahl von Tankkarten. Die Karten sind nicht übertragbar. Circle K gibt dem Kunden gleichzeitig den für den Gebrauch der Karte(n) erforderlichen PIN-Code bekannt.

2.3 Der PIN-Code ist geheim zu halten. Er ist weder Circle K noch dem teilnehmenden Unternehmen bekannt. Der PIN-Code darf insbesondere nicht auf der Karte bzw. Kartenhülle vermerkt oder in anderer Weise zusammen mit der Karte aufbewahrt werden.

2.4 Eine Fleet Card ist sorgfältig aufzubewahren, so dass sie nicht in die Hände Dritter gelangen kann; sie darf insbesondere nicht in einem unbewachten Fahrzeug aufbewahrt werden.

2.5 Der Kunde hat einen etwaigen Verlust der Fleet Card oder die Feststellung einer missbräuchlichen Verfügung mit der Karte unverzüglich an: Circle K Deutschland GmbH, B2B Mobility & Sales, Jean-Monnet-Straße 2, 10557 Berlin schriftlich mitzuteilen, um die Karte sperren zu lassen. Circle K wird die Fleet Card im Rahmen der technischen Möglichkeiten unverzüglich sperren und ggf. eine neue Fleet Card ausgeben. Im Falle eines Diebstahls oder missbräuchlicher Verwendung ist der Kunde verpflichtet, Anzeige zu erstatten und eine Kopie der polizeilichen Anzeige an Circle K weiterzuleiten. Der Kunde ist verpflichtet, eine als abhandlung gekommen gemeldete und wiederaufgefundene Fleet Card nach Erhalt der Ersatzkarte unverzüglich an Circle K zu senden.

2.6 Durch Vorlage einer Fleet Card und Eingabe des PIN-Codes in die dafür vorgesehenen Geräte an den Akzeptanzstellen gilt der Inhaber einer Fleet Card als legitimiert, Produkte und Leistungen im Rahmen dieser Vereinbarung im Namen und für Rechnung des Kunden in Empfang zu nehmen. Durch die Eingabe des PIN-Codes quittiert der Inhaber zugleich den Empfang der Produkte und Leistungen mit Wirkung für den Kunden.

Ist die Eingabe des PIN-Codes – mangels Vorhandenseins oder Ausfalls der dafür vorgesehenen Geräte – nicht möglich, werden Lieferscheine ausgestellt, durch deren Unterzeichnung der Kunde den Empfang der Produkte und Leistungen quittiert.

2.7 Die Akzeptanzstellen sind nicht verpflichtet, die Legitimation des Inhabers einer Fleet Card weiter zu prüfen, wenn der PIN-Code in das dafür vorgesehene Gerät eingegeben wird.

2.8 Sobald der Kunde gegenüber Circle K gem. Punkt 2.5 den Verlust oder die missbräuchliche Verwendung der Fleet Card angezeigt hat, übernimmt Circle K die Haftung für alle aus der missbräuchlichen Verwendung der Karte entstehenden Schäden. Hat der Kunde durch schuldhaftes Verhalten zur Entstehung des Schadens beigetragen, bestimmt sich nach den Grundsätzen des Mitschuldens, in welchem Umfang der Kunde und Circle K den Schaden zu tragen haben. Hat Circle K ihre Verpflichtungen erfüllt und der Kunde seine Pflichten grob fahrlässig oder vorsätzlich verletzt, so trägt der Kunde den entstandenen Schaden in vollem Umfang. Grobe Fahrlässigkeit des Kunden kann insbesondere dann vorliegen, wenn er den Kartenverlust oder -missbrauch Circle K nicht unverzüglich mitgeteilt hat, – die PIN auf der Karte vermerkt oder zusammen mit der Karte verwahrt hat oder – die PIN einem Dritten zugänglich gemacht hat und der Schaden hieraus resultiert.

Im Falle eines Mitschuldens auf Seiten des Akzeptanzstellenbetreibers bzw. dessen Personal gilt § 254 Abs. 1 BGB.

3.1 Die Abrechnung sämtlicher mit der Fleet Card bezogener Produkte und Leistungen, auch soweit Dritte Leistende sind, erfolgt durch Circle K. Die Transaktionen werden dabei getrennt nach dem jeweiligen Lieferland in Rechnung gestellt. Die Abrechnung von im Ausland bezogenen Produkten und Leistungen erfolgt in EURO. Die Umrechnung in EURO erfolgt entsprechend der jeweils aktuellen Umrrechnungskurse.

3.1.1 Die Rechnungsstellung erfolgt monatlich in elektronischer Form mit qualifizierter elektronischer Signatur nach dem Signaturgesetz und wird dem Kunden in seinem Kundenkonto Online-Kundenportal zur Verfügung gestellt, bzw. direkt per E-Mail an die Referenzadresse verschickt. Mit Einstellen in das Portal gilt die Rechnung als zugegangen. Das Recht des Kunden, den Nachweis dafür zu führen, dass die Rechnung nicht zugegangen ist, bleibt unberührt.

3.1.2 Der Kunde ist allein verantwortlich für das zeitgerechte Herunterladen und Archivieren der Rechnungen zur Einhaltung eventueller gesetzlicher Buchführung- und Aufbewahrungspflichten. Die Rechnungen stehen 12 Monate im Online-Kundenportal zur Verfügung, längstens aber bis zur Beendigung der Geschäftsbeziehung.

3.1.3 Der Kunde erhält eine E-Mail-Benachrichtigung an die in seinem Kundenkonto hinterlegte E-Mail-Adresse, sobald die elektronische Rechnung in seinem Kundenkonto zur Verfügung steht. Die E-Mail-Adresse kann jederzeit online im Kundenkonto oder durch schriftliche Mitteilung geändert werden; für die Richtigkeit der E-Mail-Adresse ist der Kunde allein verantwortlich.

3.1.4 Circle K stellt dem Kunden auf Wunsch die Rechnung statt der elektronischen Form auch in Papierform zur Verfügung. Hierfür erhebt Couche-Tard eine gesonderte monatliche Gebühr gemäß gültigem Gebührenverzeichnis.

3.2 Die Rechnungen sind 15 Tage nach Zugang der Rechnung zur Zahlung an Circle K fällig. Der Kunde ermächtigt Couche-Tard, die Rechnungsbeträge bei Fälligkeit mittels Lastschrift im Rahmen eines SEPA-Basislastschrift-Mandates von dem bei Antragstellung benannten Konto einzuziehen. Der Kunde ist verpflichtet, Circle K Änderungen (Name, Anschrift oder Bankverbindung) unverzüglich mitzuteilen.

3.3 Einwendungen gegen Rechnungen sind innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der jeweiligen Rechnung schriftlich unter Vorlage aller zum Nachweis der Reklamation notwendigen Unterlagen geltend zu machen. Andernfalls gilt die Rechnung als anerkannt, spätere Reklamationen sind ausgeschlossen. Die Entgegennahme der Reklamation durch Circle K stellt kein Anerkenntnis dar. Die Aufrechnung mit Gegenforderungen ist ausgeschlossen, es sei denn, diese sind anerkannt oder rechtskräftig festgestellt.

4.1 Diese Vereinbarung läuft auf unbestimmte Zeit, längstens aber bis zum Ausscheiden des Kunden beim Arbeitgeber / teilnehmenden Unternehmen. Unabhängig davon ist jede Partei berechtigt, die Vereinbarung jederzeit unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 14 Tagen zum Monatsende schriftlich zu kündigen.

4.2 Das Recht, diese Vereinbarung aus wichtigem Grund vorzeitig zu kündigen, bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn der Kunde gegen diese Vereinbarung trotz Abmahnung nachhaltig verstößt, Zahlungen nicht termingerecht leistet, über sein Vermögen ein Insolvenz- oder vergleichbares Verfahren eingeleitet wird oder er in Vermögensverfall gerät. Als Vermögensverfall gilt beispielsweise auch die Veränderung des Index der Creditreform auf einen Wert über 350, es sei denn der Kunde führt auf entsprechende Abmahnung hin binnen mit der Abmahnung zuzurechnender, angemessener Frist den Nachweis, dass die Indexveränderung anderweitige Ursachen hat. Das Abmahnverfahren entfällt bei ernsthafter und endgültiger Zahlungsverweigerung oder wenn sonstige Umstände vorliegen, die unter Abwägung der beiderseitigen Interessen die sofortige Kündigung rechtfertigen.

4.3 Nach Beendigung dieser Vereinbarung wird der Kunde, von der im Rahmen dieser Vereinbarung eingeräumten Möglichkeit zum bargeldlosen Bezug von Produkten und Leistungen keinen Gebrauch mehr machen und alle von Couche-Tard für ihn ausgestellten Fleet Card unverzüglich zurückgeben.

4.4 Im Falle der Nichteinlösung einer Lastschrift ist Circle K berechtigt, dem Kunden Verzugszinsen von acht Prozentpunkten über Basisatz der Europäischen Zentralbank p.a., mindestens aber 10% p.a., sowie eine Bearbeitungsgebühr gemäß Gebührenübersicht zu berechnen, die Geltendmachung eines weiteren Schadens bleibt unberührt. Circle K ist bis zur Bezahlung offener Beträge in Folge der Nichteinlösung von Lastschriften berechtigt, die weitere Nutzung der Fleet Card zu untersagen oder die Sperrung der Fleet Card zu veranlassen.

4.5 Dem Kunden ist die weitere Nutzung der Fleet Card untersagt, wenn

- über sein Vermögen ein Insolvenzverfahren beantragt wird,
- er zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung über seine Vermögensverhältnisse verpflichtet ist oder
- er erkennen kann, dass die Rechnungen bei Fälligkeit nicht ausgeglichen werden können.

5. Die Fleet Card bleibt Eigentum von Circle K. Sie ist nicht übertragbar und bei Vertragsende unverzüglich an Circle K zurückzugeben. Der Karteninhaber ist verpflichtet, im Falle einer Kartensperrung nach Aufforderung durch das Personal der Akzeptanzstellen die Fleet Card an dieses auszuhandigen.

6.1 Die Vereinbarung unterliegt deutschem Recht. Als Gerichtsstand für alle Streitigkeiten wird das für den Wohnsitz des Kunden zuständige Gericht vereinbart. Handelt es sich bei dem Kunden um einen Kaufmann im Sinne von § 1 HGB ist Gerichtsstand Berlin, bei Amtsgerichtlicher Zuständigkeit das Amtsgericht Berlin-Mitte.

6.2 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam sein, so wird die Wirksamkeit dieser Vereinbarung im Übrigen davon nicht berührt. In diesem Fall verpflichten sich die Parteien, die unwirksamen Bestimmungen durch solche wirksamen Bestimmungen zu ersetzen, die der ursprünglichen Zielsetzung der unwirksamen Bestimmungen entsprechen.

7.1 Circle K kann diese Bedingungen jederzeit ändern oder ergänzen. Änderungen oder Ergänzungen werden dem Kunden zuvor schriftlich (Textform gem. § 126b BGB) bekannt gegeben. Sie gelten als vom Kunden genehmigt, sofern er nach Erhalt nicht binnen 6 Wochen schriftlich widerspricht. Auf diese Folge wird ihn Circle K bei der Benachrichtigung ausdrücklich hinweisen.

7.2 Circle K steht für die mit der Fleet Card verbundene Ausstattung ein Bestimmungsgerecht gem. § 315 BGB zu. Änderungen und Ergänzungen der Ausstattung wird Circle K dem Kunden schriftlich mitteilen. Soweit der Kunde die Änderungen nicht akzeptiert, hat er die Möglichkeit, die Vereinbarung zu kündigen. Auf diese Möglichkeit wird ihn Circle K bei Bekanntgabe besonders hinweisen.

8. Circle K ist zur Teilnahme an einem Streitbelegungsverfahren einer Verbraucherschlichterstelle weder bereit noch verpflichtet.

9. Die Nutzung vom Online-Kundenportal, der digitalen Zahllösung von Circle K sowie von Circle K zugelassenen Drittanbieteranwendungen unterliegt eigenen Bedingungen, die auf der zugehörigen Website einsehbar sind.

10. Hinweise zum Datenschutz

Für die Datenverarbeitung ist die Circle K Deutschland GmbH, Jean-Monnet-Straße 2, 10557 Berlin verantwortlich.

Für weitere Fragen zum Thema Datenschutz kann sich der Kunde direkt an den Datenschutzbeauftragten wenden, zum Beispiel per Post oder per E-Mail an: office@datenschutz-nord.de.